

LESUNG & GESPRÄCH

am 12. April 2024 18:00 Uhr
mit Niklas Frank



Niklas Frank, der sowohl als Journalist als auch Buchautor tätig ist, arbeitete unter anderem für die „Welt am Sonntag“ und zwei Jahrzehnte für den „Stern“.

Sein Vater, Hans Frank, bekleidete die Position des Generalgouverneurs und trug eine Mitschuld an Kriegsverbrechen sowie dem Holocaust. Hans Frank gehörte zu den 24 Angeklagten im Rahmen der Nürnberger Prozesse gegen die Hauptkriegsverbrecher und wurde wegen Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit für schuldig befunden.

In zahlreichen Fernsehformaten wie ARD-Panorama oder auch SternTV kämpft Niklas Frank gegen die Verharmlosung der Verbrechen des Nationalsozialismus durch Rechts und setzt öffentlich immer wieder Zeichen gegen Antisemitismus.

In seinem SPIEGEL-Bestseller »dunkle Seele, feiges Maul« setzte er sich mit der Entnazifizierung auseinander.

Im IBZ Friedenshaus e.V. liest Niklas Frank aus seinem jüngsten Werk, „Zum Ausrotten wieder bereit? Wir deutschen Antisemiten – und was uns blüht“ und möchte danach mit den Zuhörer*innen ins Gespräch kommen.

Das IBZ Friedenshaus e.V. behält sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser, auch im Laufe der Veranstaltung, auszuschließen.



Infos

Kontakt : Alexander Berning
Politische Bildung IBZ Friedenshaus e.V.
Teutoburger Str. 106, BI-33607
Tel.: 0521-5219034 oder 017656873066
E-mail: politische.bildung@ibz-bielefeld.de

Anmeldung ist nicht erforderlich !

